

12.03.2024 - 10:59 Uhr

Dexcom präsentierte mit neuen Daten auf der ATTD seine Führungsposition bei AID und die Leistungsfähigkeit von Dexcom rtCGM bei Typ-2-Diabetes

Mainz/Zürich/Wien (ots) -

- Neue Daten zeigen, dass die Langzeitanwendung eines AID#-Systems, das von Dexcom rtCGM unterstützt wird, Verbesserungen der Zuckerwerte bis zu zwei Jahre lang sicher aufrechterhalten kann.(1)
- In der Praxis konnte nachgewiesen werden, dass bei Menschen mit Typ-1-Diabetes, die ein AID-System mit einem Dexcom Sensor als Basis verwenden, über einen Zeitraum von 12 Monaten eine Reduktion schwerer Hypoglykämien und diabetischer Ketoazidosen erzielt wurde.(2)
- Eine neue Analyse globaler Nutzerdaten zeigt einen Zusammenhang zwischen der Verwendung von Dexcom rtCGM und einer deutlichen Senkung des HbA1c-Wertes bei Menschen, die ihren T2D mit einem GLP-1° behandeln.(3)

DexCom, Inc. (NASDAQ: DXCM), weltweiter Anbieter von Systemen zur kontinuierlichen Glukosemessung in Echtzeit (rtCGM) für Menschen mit Diabetes, gab überzeugende neue klinische Evidenz bekannt, die den Einsatz der kontinuierlichen Glukosemessung von Dexcom bei automatischen Insulinabgabesystemen (AID) unterstützen. Dexcom stellte außerdem neue Daten vor, die die erheblichen Vorteile der rtCGM-Nutzung für Menschen mit Typ-2-Diabetes zeigen, sowie bahnbrechende Beweise, die einen direkten Zusammenhang zwischen der rtCGM-Nutzung und einer geringeren Sterblichkeit bei Menschen mit Typ-1- und Typ-2-Diabetes belegen. Diese Daten wurden im Rahmen von Dexcom Symposien und Präsentationen auf der 17. Internationalen Konferenz über fortschrittliche Technologien und Behandlungen für Diabetes (ATTD) vorgestellt, die vom 6. bis 9. März in Florenz stattfand.

"Die Bandbreite der hier auf der ATTD vorgestellten Studien und Ergebnisse zeigt die entscheidende Rolle, die Dexcom rtCGM bei der Behandlung von Typ-2-Diabetes spielen kann." - Dr. Thomas Grace, Head of Clinical Advocacy and Outcomes bei Dexcom

Förderung des Zugangs zu leistungsfähiger rtCGM-Technologie

"Dexcom hat auf dem Gebiet der Biosensorik seit der ATTD im vergangenen Jahr ein außergewöhnliches Tempo vorgelegt. Wir haben das Dexcom G7 in 16 weiteren Ländern eingeführt und weltweit den Zugang zu Dexcom Produkten um mehr als 5 Millionen Menschen erweitert", sagte Kevin Sayer, Präsident und Vorstandsvorsitzender von Dexcom.

Dexcom hat den Zugang zu seiner Echtzeit-CGM-Technologie weiter vorangetrieben und den Dexcom G7-Sensor seit der ATTD 2023 in 16 neuen Märkten eingeführt.

Unvergleichliche AID-Fähigkeiten

Die Kompetenz von Dexcom im Bereich der vernetzten Systeme wird durch belastbare klinische Nachweise und starke Partnerbeziehungen gestärkt. Von besonderer Bedeutung innerhalb der AID-Systeme sind die klinischen Daten, die sich aus der Verwendung der Tandem t:slim X2(TM) Insulinpumpe mit Control-IQ™-Technologie und des Insulet Omnipod 5 ergeben, wenn sie mit Dexcom rtCGM verknüpft werden. Um den Mehrwert von AID-Systemen mit Dexcom rtCGM weiter zu untermauern, stellte Dexcom auf der ATTD 2024 kürzlich veröffentlichte Daten vor. Diese stammen aus der bisher längsten prospektiven Nachfolgestudie einer Kohorte mit etabliertem Typ-1-Diabetes,(1) bei der das automatische Insulinabgabesystem Insulet Omnipod 5 mit dem Dexcom G6, dem meistvernetzten Glukosesensor, verwendet wurde, zeigen, dass die langfristige Verwendung des AID-Systems Verbesserungen der Zuckerwerte bis zu zwei Jahre lang aufrechterhalten kann. Vielleicht am wichtigsten ist, dass trotz der langen Studiendauer die Ereignisraten für schwere Hypoglykämie und diabetische Ketoazidose mit 2,04 und 0,24 Ereignissen pro 100 Personenjahre niedrig blieben.

Darüber hinaus haben die Real-World-Daten von fast 3.000 Personen, die ein Tandem Control-IQ AID System mit Dexcom rtCGM verwenden, gezeigt, dass die Raten für schwere Hypoglykämie und diabetische Ketoazidose über 12 Monate im Vergleich zu den historischen Raten niedriger sind.(2) Gleichzeitig verbrachten erwachsene Teilnehmer im Durchschnitt mehr als 70 % Zeit im Zielbereich, pädiatrische Teilnehmer erreichten 60 % Zeit im Zielbereich erreichten.

Im Dezember 2023 kündigten Dexcom und Tandem die Verknüpfung des Dexcom G7 mit der t:slim X2-

Insulinpumpensoftware von Tandem in den USA an, gefolgt von einer raschen Einführung in den europäischen Märkten sowie in Südafrika und Neuseeland. Diese Partnerschaft ermöglicht die Kombination des messgenauen rtCGM-Systems von Dexcom mit dem am weitesten verbreiteten Pumpensystem von Tandem.

rtCGM für alle Diabetestypen

Wie in mehreren Symposien und Präsentationen auf der ATTD in diesem Jahr gezeigt wurde, häufen sich die klinischen Beweise für die Wirksamkeit der Verwendung von Dexcom rtCGM bei Menschen mit allen Diabetestypen. Besonders erwähnenswert ist die von Dexcom angekündigte Studie, die erstmals einen direkten Zusammenhang zwischen den Vorteilen von rtCGM und einer Verringerung der Sterblichkeit bei Menschen mit Typ-1- oder Typ-2-Diabetes und Insulintherapie herstellt.[§](4) Diese Ergebnisse deuten darauf hin, dass die Verwendung von rtCGM einen weitreichenden Nutzen haben kann, der über die Senkung des Zuckerspiegels bei Patienten mit Diabetes unter Insulin hinausgeht.

Dexcom stellte außerdem eine neue Analyse von weltweiten Nutzerdaten vor, die eine klinisch bedeutsame Senkung des HbA1c-Wertes speziell bei Menschen zeigt, die ihren Typ-2-Diabetes mit einem GLP1° behandeln und einen rtCGM-Sensor verwenden, im Vergleich zu Gruppen, die kein rtCGM verwenden.*,(3) Daten von Dexcom zeigen auch, dass bei Nutzern mit Diabetes Typ 2 die Zeit, die sie im Zielbereich verbrachten, umso länger war, je regelmäßiger das rtCGM getragen wurde.(5) Darüber hinaus ergab eine qualitative Studie mit Patienten, die ihren Typ-2-Diabetes mit Basalinsulin behandeln, dass die von Dexcom rtCGM-Systemen gebotene Visualisierung der gemessenen Zuckerwerte auf dem Anzeigegerät das Verständnis der Auswirkungen von Behandlungs- und Lebensstilentscheidungen auf den Zuckerwert und die Auswirkungen der Werte auf weitere Gesundheitsprobleme verbessert.(6)

"Die Bandbreite der hier auf der ATTD vorgestellten Studien und Ergebnisse zeigt, dass Dexcom rtCGM bei der Behandlung von Typ-2-Diabetes eine entscheidende Rolle spielen kann", sagte Dr. Thomas Grace, Head of Clinical Advocacy and Outcomes bei Dexcom. "Die Ergebnisse sprechen für sich, denn sie belegen eine klinisch signifikante Senkung des HbA1c-Wertes sowie eine Verlängerung der Zeit im Zielbereich und eine allgemeine Verbesserung des Wohlbefindens. Es gibt auch immer wieder Studien, die bestätigen, dass GLP1 eine wirksame Anfangsbehandlung für Menschen mit Typ-2-Diabetes ist. Dabei kann die Nutzung von Dexcom rtCGM deren Wirkung verstärken und eine Alternative für eine nachhaltige, langfristige Verbesserung der metabolischen Gesundheit bieten."

Weitere Informationen zu den Präsentationen finden Sie unter <https://attd.kenes.com/>.

Über DexCom, Inc.

DexCom, Inc. ermöglicht es Menschen, ihre Gesundheit durch innovative Systeme zur kontinuierlichen Zuckermessung (CGM) in Echtzeit selbst in die Hand zu nehmen. Mit Hauptsitz in San Diego, Kalifornien, und Niederlassungen in ganz Europa und ausgewählten Teilen Asiens/Ozeaniens hat sich Dexcom zu einem führenden Unternehmen im Bereich der Diabetesversorgungstechnologie entwickelt. Durch die Berücksichtigung der Bedürfnisse von Anwendern, Pflegepersonal und Anbietern arbeitet Dexcom daran, das Diabetesmanagement weltweit zu vereinfachen und zu verbessern. Weitere Informationen über Dexcom finden Sie unter www.dexcom.com.

AID = automated insulin delivery, dt.: automatische Insulinabgabe

° GLP = Glucagon-like Peptide. GLP-1-Rezeptoragonisten gehören zu den blutzuckersenkenden Medikamenten

§ Das Sterberisiko war sowohl bei T1D-CGM-Nutzern (Hazard Ratio: 0,53, CI:-0,43-0,65) als auch bei T2D-CGM-Nutzern (HR 0,86, CI: 0,76-0,97) über 18 Monate signifikant niedriger als bei Nicht-Nutzern

* Jedes Insulin: CGM (-0,64%) vs. Kontrolle (-0,25%), p<0,0001. NIT: (-0,63%) CGM vs. Kontrolle (-0,14%), p<0,0001

(1) Criego AB, et al. Zwei Jahre mit einem schlauchlosen automatisierten Insulinverabreichungssystem: Eine einarmige Multicenterstudie bei Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen mit Typ-1-Diabetes. *Diabetes Technol Ther.* 2024;26(2):11-23.

(2) Graham R, et al. Real-World Use of Control-IQ Technology is Associated with a Lower Rate of Severe Hypoglycemia and Diabetic Ketoacidosis Than Historical Data: Results of the Control-IQ Observational (CLIO) Prospective Study. *Diabetes Technol Ther.* 2024;26(2):24-32.

(3) Nemlekar P. Association between Change in HbA1c and Continuous Glucose Monitor (CGM) Use in Patients with Type 2 Diabetes (PWT2D) using Glucagon-Like Peptide-1 Receptor Agonists (GLP1-RA) Presented at ATTD

Conference March 2024.

(4) Reaven P. Die Einführung einer kontinuierlichen Glukosemessung (CGM) bei Typ-1- und Typ-2-Diabetes bei Erwachsenen verringert die Sterblichkeit. Vorgestellt auf der ATTD, 2024; 9. März. Florenz, Italien.

(5) Crawford M. Greater Time-in-Range (TIR) When CGM Gaps Are Shorter For People With Type 2 Diabetes: Verschiedene Ansätze zur Analyse von Lücken beim CGM-Tragen anhand von Real-World-Daten, vorgestellt auf der ATTD-Konferenz im März 2024.

(6) Crawford M. Value of CGM in Medication Titration, Comorbidity Management, and Therapy Engagement: A Qualitative Study of T2D Basal Insulin Users. Presented at ATTD Conference March 2024.

Pressekontakt:

Petersen & Partner
Janine Graumüller
Milchstraße 21
20148 Hamburg
Tel.: 0049-40-560075-0
E-Mail: j_graumueller@petersenpartner.de

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100097901/100916892> abgerufen werden.